

Stadtrat Franz Hofmaier, Stadträtin Petra Kleine, Stadtrat Christian Lange,  
Stadträtin Dorothea Soffner, Stadtrat Achim Werner

Mitglieder im Finanz- und Personalausschuss

Stadt Ingolstadt  
Herrn  
Alexander Ring  
Berufsmäßiger Stadtrat  
Spitalstraße 3

85049 Ingolstadt

OFFENER BRIEF  
**Geplante Hochbaumaßnahmen**

**BGI-Stadtratsfraktion**  
Milchstr. 4  
85049 Ingolstadt

**SPD-Stadtratsfraktion**  
Unterer Graben 83–87  
85049 Ingolstadt

**Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN**  
Taschenturmstr. 4  
85049 Ingolstadt

**UDI-Stadtratsfraktion**  
85049 Ingolstadt

**ÖDP-Stadtratsgruppe**  
Manggasse 6  
85049 Ingolstadt

Ingolstadt, 18. Oktober 2017

Sehr geehrter Herr Ring,

nachdem wir am 5. Oktober 2017 mit Ihnen die Situation im Hochbauamt besprochen hatten, haben wir uns noch einmal den Stellenplan dieses Amtes angeschaut und diesen mit der Liste der vom Stadtrat in den letzten Jahren beschlossenen bzw. uns bekannten Hochbaumaßnahmen abgeglichen.

Dabei haben wir folgende Baumaßnahmen berücksichtigt, die noch in dieser Wahlperiode oder zu Beginn der nächsten Wahlperiode ab 2020 umgesetzt und abgeschlossen werden sollen:

1. Museum für konkrete Kunst und Design (V0543/10, V0532/13, V0250/14 und V0463/15)
2. Reuchlin-Gymnasium – Generalsanierung (V0167/16)
3. Neubau der Turnhalle Reuchlin-Gymnasium (V0666/16)
4. Generalsanierung/ (Alternativ:) Neubau des Apian-Gymnasiums (V0849/16)
5. Notwendige Instandsetzungen der Schiebefenster im Katharinen-Gymnasium (V0868/16)
6. Christoph-Scheiner-Gymnasium – Westflügel + Zwischenbau – Ausbau IT-Infrastruktur (V0276/17)
7. Neubau Emmi-Böck-Schule, SFZ II, in Zuchering (V0678/16)
8. Geplanter Erweiterungsbau bzw. Ersatzbau FOS/BOS auf dem Gelände der ehemaligen Emmi-Böck-Schule (V0657/17)
9. Grund- und Mittelschule Auf der Schanz – Erstellung einer Löschwasserversorgung (V0656/17)
10. Neubau Ballspielhalle Grundschule Münchener Straße (V0690/17)
11. Abriss der alten Sporthalle Grundschule Münchener Straße (geplant: V0690/17)
12. Erweiterungsbau Grundschule Münchener Straße (V0438/17)
13. Grundschule Münchener Straße – Erweiterung Datentechnik (V0653/17)

14. Grundschule Mailing – Neubau Mittagsbetreuung (V0309/16)
15. Grundschule Mailing – Sanierung (laut Bürgerversammlung 22.10.2015)
16. Grundschule Gerolfing – Erweiterung Nord/ Mittagsbetreuung (V0844/15)
17. Grundschule Lessingstraße – Erweiterung (V0345/16)
18. Grundschule Haunwöhr – Hundezell – Sanierung und Neubau Erweiterung (V0859/16)
19. Christoph-Kolumbus-Grundschule – Erweiterungsbau (geplant laut V0666/17)
20. Neubau Kindertageseinrichtung, Gerhard-Hauptmann-Straße 8 (V0293/17)
21. Neubau Kindertageseinrichtung, Krumenauer Straße/ Gerolfinger Straße (V0759/17)
22. Schallschutzmaßnahmen in 16 Kindertageseinrichtungen (V0683/16)
23. Pius Jugendtreff – Neubau (V0666/17)
24. Hauptfeuerwache – Sanierung Innenbereich (V0498/17)
25. Feuerwehrgerätehaus Freiwillige Feuerwehr Ringsee (V0695/17)
26. Deutsches Medizinhistorisches Museum, Alte Anatomie: Sanierung der technischen Gebäudeausrüstung (V0059/17)
27. Altes Rathaus – Einrichtung eines neuen Besprechungsraums (V0554/17)
28. Nordfriedhof – Sanierung Waschplatz + Leichtflüssigkeitsabscheideanlage (V0841/16)
29. Sanierung Sebastianskirche (laut Donaukurier vom 09.09.2017 bis Mitte 2019 abgeschlossen)

Sicherlich ist diese Projektliste nicht vollständig, da das eine oder andere Projekt nicht im Stadtrat beschlossen wurde, wenn die Projektkosten unterhalb der Genehmigungsschwellen liegen.

Mit dieser Liste vergleichen wir grob die Bearbeitung ähnlich umfangreicher Maßnahmen in einem Architekturbüro. Dort ist davon auszugehen, dass ein Architekt maximal drei oder vier Projekte dieser Komplexität betreut. Rechnet man dies aufgrund der Stellenbesetzung im Hochbauamt um, ist von einer erfolgreichen Umsetzung von maximal ca. 20 Projekten auszugehen.

Insgesamt betreut das Hochbauamt derzeit jedoch unter Ihrer Führung eine Vielzahl solcher Umbau- und Neubau-Maßnahmen (u.a. die oben genannten). Das kann aus unserer Sicht nicht funktionieren.

Es erfüllt uns mit großer Sorge, wenn wir seit drei Jahren erleben müssen, dass Projekte geschoben werden, gar nicht begonnen werden können oder aber plötzlich mitten im Prozess ins Stocken geraten. All das sollte nicht passieren.

Die von der Verwaltungsspitze oftmals getroffene Aussage, dass diese Situation der Stadtrat verursahe, indem er zu viele Projektgenehmigungen erteile, weisen wir entschieden zurück. Alle Projektgenehmigungen erteilt der Stadtrat aufgrund einer Beschlussvorlage der Verwaltung. Sie sind es also, die dem Stadtrat vorgeben, dass all diese Projekte umgesetzt werden können.

Aufgrund unserer Situationsanalyse bitte wir Sie um die Beantwortung nachfolgender Fragen:

- 1. Welche weiteren Projekte, die in der obigen Aufzählung nicht enthalten sind, werden derzeit im Hochbauamt bearbeitet?**
- 2. Wer ist im Hochbauamt für die oben aufgezählten sowie für die von Ihnen in der Antwort zu Frage 1. ergänzten Projekte jeweils der zuständige Projektleiter?**
- 3. Kann aus Ihrer Sicht sichergestellt werden, dass alle Projekte zeitgerecht umgesetzt werden können?**
- 4. Beabsichtigen Sie im Hochbauamt noch in diesem Jahr weitere Planstellen zu beantragen?**

Für die Beantwortung dieser Fragen und Ihre Bemühungen bedanken wir uns im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Christian Lange  
Fraktionsvorsitzender BGI

gez.  
Achim Werner  
Fraktionsvorsitzender SPD

gez.  
Petra Kleine  
Fraktionsvorsitzende B' 90/GRÜNE

gez.  
Franz Hofmaier  
ÖDP-Stadtrat

gez.  
Dorothea Soffner  
UDI-Stadträtin